

Stadt Braunschweig

Stellungnahme der Verwaltung

	<i>Fachbereich/Referat</i> Fachbereich 66	<i>Nummer</i> 11050/15
zur Anfrage Nr. 3499/15 d. Frau/Herrn/Fraktion CDU - Fraktion vom 22.04.2015	Datum 18.05.2015	
	Genehmigung	
Überschrift Busbucht Weddeler Straße, CDU	Dezernenten Dez. III	
Verteiler StBezRat 114 Volkmarode	Sitzungstermin 30.06.2015	

Anfrage der CDU-Fraktion:

Busbuchten werden heutzutage nicht mehr angelegt, sondern tendenziell rückgebaut.

- 1.) Welche Kosten würden für einen Rückbau der Busbucht an der Weddeler Straße in Schapen, stadteinwärts, entstehen?
- 2.) Wäre ein Rückbau durch die laufenden Bushaltestellen-Umbauprogramme förderfähig?

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 28. April 1998 den Beschluss gefasst, Bushaltestellen im Stadtgebiet niederflurgerecht auszubauen. Bushaltestellen der Linien M13, M16 und M18 (damals 13, 16 und 18) sollten bevorzugt umgestaltet werden. Zusätzlich sollte die Nutzung der Haltestellen durch Fahrgäste berücksichtigt werden. Von den rund 650 Haltestellen im Stadtgebiet ist bis heute ca. ein Drittel niederflur- und behindertengerecht umgebaut.

Im Investitionsprogramm 2014 - 2018 sind für die Erneuerung von Bushaltestellen 400.000 € pro Jahr eingeplant worden. Die 2016 umzubauenden Haltestellen wurden bereits beschlossen, die für 2017 werden von der Verwaltung zurzeit zur Beratung in den Gremien vorbereitet.

Zu den Fragen im Einzelnen:

1. Die Baukosten für einen Rückbau der Busbucht an der Weddeler Straße könnten berechnet werden, wenn eine Planung vorliegen würde. Derzeit liegt keine Planung für einen Umbau dieser Haltestelle vor und ist auch noch nicht absehbar.
2. Vom Land Niedersachsen wird derzeit ein niederflur- und behindertengerechter Umbau von Bushaltestellen nach heutigen Standards gefördert. Der Rückbau einer Busbucht allein ist nicht förderfähig.

I. V.

gez.

Leuer